

**Dorothea Siegle / Wolfgang Schmidbauer**

**»Wenn Sie wüssten, wie ich wirklich bin«**

**Liebe Frau Siegle, Ihr Buch »Wenn Sie wüssten, wie ich wirklich bin« enthält 50 Geschichten bekannter Therapeutinnen und Therapeuten aus dem Praxisalltag. Was war Ihnen bei der Auswahl wichtig?**

Viele Menschen haben immer noch ein Bild von Psychotherapie, das sehr von einem Klischee der Psychoanalyse – und vielleicht auch von Woody Allen-Filmen – geprägt ist: Der männliche Psychiater, der am Kopfende einer Couch sitzt, und der neurotische Patient, der auf der Couch liegt und von sexuellen Selbstzweifeln oder von seiner Mutter berichtet. Dabei ist Psychotherapie schon sehr lange sehr viel vielfältiger. Uns war es wichtig, eine große Bandbreite zu zeigen. Daher erzählen in unserem Buch Psychoanalytiker genauso wie Verhaltenstherapeutinnen, es schreiben Systemische Therapeuten und Sexualtherapeutinnen, Gefängnispsychologen ebenso wie Verkehrspsychologen oder Psychiater.

**Welche Themenschwerpunkte haben Sie gesetzt und warum?**

Auch bei den Krisen und Erkrankungen zeigen wir eine große Vielfalt: Da ist der Top-Jurist, der unter Depressionen leidet, die Frau mit einer obsessiven Angst, dass sie vor ihrer Hochzeit noch fremdgeht, ein Paar, das handgreiflich miteinander wird, ein Student, der seinen Dealer getötet hat und den Gefängnispsychologen provoziert, und eine sehr wütende 8-Jährige, die in einer Sandspieltherapie eine neue Erzählung für ihre Vergangenheit findet. Sie alle finden ihren Weg in die Therapie – und diese verändert sie.

**Was ist für Sie das Besondere an den Therapiegeschichten?**

Alle diese Geschichten sind ja zunächst in unsere Psychologie Heute-Rubrik »Therapiestunde« erschienen. Wenn wir die Psychotherapeutinnen und -therapeuten für die Rubrik auswählen, achten wir darauf, dass sie seriös arbeiten: Wie ist Ihre Ausbildung, wie lange arbeiten sie schon als Therapeut, haben sie vielleicht schon mal in einer Fach- oder Verbandszeitschrift publiziert?

Und es ist uns wichtig, dass sie erzählen können. Wolfgang Schmidbauer sagte in einem Gespräch über unser gemeinsames Buch: »Es ist ein geschichtenerzählender und geschichtenhörender Beruf« – und das wird in dem Buch wunderbar sichtbar.

Man lernt beim Lesen also zum einen viel »Handwerkliches« über Psychotherapie. Und erlebt zugleich, wie Beziehung heilen kann und menschliche Entwicklung möglich ist. Das gibt Hoffnung und ist bewegend.

### Wen wünschen Sie sich als Leser:in für das Buch?

Erst einmal wünsche ich mir natürlich, dass wir möglichst viele Menschen mit diesem wunderbaren Buch erreichen. Ich freue mich über jeden und jede, die Lust hat, sich auf diese dichten, menschlichen Erzählungen einzulassen.



Dorothea Siegle / Wolfgang Schmidbauer

[»Wenn Sie wüssten, wie ich wirklich bin«](#)

Therapeuten erzählen aus ihrer Praxis – 50 Geschichten

Paperback, 272 Seiten

ISBN: 978-3-407-86897-8

EUR 20,00

In den 50 besten »Therapiestunde«-Kolumnen aus *Psychologie Heute* geben Deutschlands führende Therapeutinnen und Therapeuten unterschiedlicher Schulen Einblicke in ihren Praxisalltag. Von alltäglichen Herausforderungen bis hin zu schweren seelischen Erkrankungen zeigen die Texte berührend, was Menschen bewegt und wie ihnen geholfen werden kann.